

Ebstorf, Lk. Uelzen (Nds). Das neue TLF 3000 wird seinen Vorgänger, das TLF 16/25, Baujahr 1986, ersetzen.

Technische Daten TLF 25/25

Fahrzeugtyp: TLF 16/25

Fahrzeughersteller: Daimler-Benz 1222 Allrad

Aufbauhersteller: Ziegler

Sitzplätze: 6 Wasser: 2.500 l

Feuerlöschpumpe: 16 / 8 zul. Gesamtmasse: 12 t Motor: Diesel 159 KW / 217 PS Höchstgeschwindigkeit: 96 km/h Baujahr: Dezember 1986

Die Kosten für das neue Fahrzeug lagen bei 345.000 EUR. Dafür erhielt die Gemeinde ein TLF 3000 mit einem 3.000 Liter fassenden Wassertank. Das neue TLF verfügt aber nicht nur über einen Wassertank, sondern auch über eine festeingebaute Zumischeinrichtung mit 150 Litern Löschschaum. Der Schaum kann nicht nur als reines Löschmittel verwendet werden, sondern kann dem Löschwasser in unterschiedlichen Prozentraten zugemischt werden. Mit diesem sogenannten Netzmittel wird der Löscherfolg beschleunigt.

Am 24.02.17 wurde das neue Fahrzeug offiziell in Dienst gestellt. Es ist das achte Feuerwehrfahrzeug, das Samtgemeindebürgermeister Hans-Jürgen Kammer im Laufe seiner bis-

herigen Amtszeit, seit November 2011, der Feuerwehr übergeben konnte.

Am 06.06.16 konnte die Ebstorfer Feuerwehr das TLF bei dem Aufbauhersteller Schlingmann in Dissen am Teutoburger Wald abholen.



Seinen ersten großen Einsatz hatte das Fahrzeug bereits am 18.12.16 gehabt. Dieser Einsatz kam noch in der "Einweisungsphaase" und dennoch klappte die Einbindung in das bestehende System gut.

Der Einsatz war denn auch sehr ungewöhnlich, da gegen 02:30 h im Schützenhaus eine Party mit über 500 Gästen das Gebäude verlassen musste. Unbekannte hatten einen Handfeuerlöscher mit Pulver ausgelöst und damit zu großer Verwirrung geführt.

Seit dem 24.02.17 ist nun das Fahrzeug offiziell im Dienst und wird als wichtiges Arbeitsmittel die Feuerwehrleute in Ebstorf unterstützen.



Technische Daten und Beladung TLF 3000

- Fahrgestell: MAN TGM 13.290 4×4 BL
- Aufbauhersteller: Schlingmann, Dissen
- SMK+ Kabine mit pneumatisch ein- bzw. ausklappbaren Tritten bei hinterer Türöffnung
- 8 Sitzplätze
- Beladung
- 2 LED-Adalit-Handlampen
- Funkgeräte: 2 m-Band-Funkgeräte
- 2 Feuerwehranhaltestäbe
- Einsatzpläne
- 4 Atemschutzgeräte inkl. Masken
- Atemschutzüberwachungstafel
- Funktionswesten
- Feuerwehrleinen
- Wärmebildkamera
- Notfallrucksack
- 1 Schmutzwasserpumpe mit 1.500 l/min
- Watthosen
- Motorkettensägen
- Schnittschutzhosen und Helme
- Kabeltrommel
- Schuttmulden
- 4 Atemluftflaschen
- 10 C-Rollschläuche
- 7 B-Rollschläuche
- Waldbrandausstattung (2 x D-Hohlstrahlrohr, 6 x15 m-D-Schlauch, DCD-Verteiler)
- Schornsteinfeger-Set
- Schnellangriffsschlauch mit Hohlstrahlrohr
- Verteiler
- Standrohr mit Schlüssel
- verschiedene Hohlstrahlrohre
- Stützkrümmer
- Verteiler
- Kombi-Schaumstrahlrohr
- Hydrofix (Kleinlöschgerät)
- Feuerlöscher
- Hygieneboard
- Feuerwehraxt

- Halligan-Tool
- Rauchverschluss
- Atemschutz-Notfalltasche
- Masken, Fliter, Fluchthauben
- 3 C-Rollschläuche
- 3 B-Rollschläuche
- Schnellangriffsschlauch mit
- Hohlstrahlrohr
- Schlauchhalter
- 4 Verkehrsleitkegel
- · 4 Blitzleuchten
- 1 Peli LED-Stativ
- 1 Elektrolüfter
- Kabeltrommel
- Werkzeugkiste
- Dynawattanlage (230 V mit

- drei Steckdosen)
- Feuerlöschkreiselpumpe
- (Nennförderleistung von 2.000 I/min bei 10 bar)
- Verbindungsschläuche und -armaturen
- LED-Heckwarneinrichtung
- Rückfahrkamera
- Dachmonitor (Wasserwerfer) mit 1.200 l/min + Bodengestell
- 4-teilige Steckleiter
- 6 Schlauchbrücken
- 1 Teleskop-Einreisshaken (bis 20.000 V isoliert)
- Lichtmast in LED-Technik



Quelle: Gemeinde Bevensen-Ebstorf, Fotos: Phillipp Schulze